



RATHAUS- NACHRICHTEN

AUS DER VERWALTUNG DER STADT WIEN / BEILAGE DES NSG. WIEN

HERAUSGEGEBEN VOM GAUPRESSEAMT IN VERBINDUNG MIT DEM BÜRGERMEISTERAMT-NACHRICHTENSTELLE D. STADT WIEN
VERANTWORTLICH FÜR DEN GESAMTINHALT: GAUAMTSLEITER HELMUTH PETERSEN
VERANTWÖRTLICHER SCHRIFTFLEITER: HANS MÜCKE, I. W. / WIEN, I. RATHAUS / RUF. A 28-500, KLAPPEN 001 273 069.

Für den Inhalt verantwortlich: Adolf Reichert

Folge 129

Wien, 7. Juli 1942

Der Kornhäusel-Turm vor hundert Jahren

Vor hundert Jahren, am 8. Juli 1842, war über Mitteleuropa eine gänzliche Sonnenfinsternis, die bei schönem Wetter auch in Wien gut beobachtet werden konnte. Die um 6 Uhr morgens eingetretene Verfinsternung dauerte 1 1/2 Stunden, die gänzliche Sonnenverdeckung währte knapp 2 Minuten. Adalbert Stifter, der sich später durch seine Aufsätze in dem 1844 bei Gustav Heckenast in Pest erschienenen Sammelwerk "Wien und die Wiener in Bildern aus dem Leben" einen heute noch glänzenden Namen als Schilderer bodenständiger Menschen und Verhältnisse gemacht hat, befaßte sich damals besonders eifrig mit der Malerei und beschrieb als Maler-Dichter in unübertrefflicher Weise diese Sonnenfinsternis, die er vom Dache seines Wohnhauses in der Seitenstettengasse Nr. 2 (jetzt mit einer Stifter-Gedenktafel geschmückt) beobachtete. Von einem anderen Standort aus versuchte Rudolf Alt, diese seltene Naturerscheinung in Farben festzuhalten.

Die Häuser der Seitenstettengasse waren 1826 von dem bedeutendsten Baukünstler der Biedermeierzeit, Josef Kornhäusel, erbaut worden. Über der Normalhöhe des Hauses Nr. 495 hatte Kornhäusel einen hohen Turm aufrichten lassen, in dessen oberstem Gemach er sich durch eine, an eine mittelalterliche Zugbrücke erinnernde, aufziehbare Treppe vor unliebsamen Überfällen (man spricht von einer zanksüchtigen Gattin) schützen konnte. Von der Plattform dieses heute noch so genannten "Kornhäusel-Turmes" beobachtete Adalbert Stifter die Sonnenfinsternis. Seine Beschreibung wurde zum ersten Mal in den Juli-Hefen Nr. 139-141 der Witthauerschen "Wiener Zeitschrift für Kunst,

Literatur, Theater und Mode" abgedruckt.

Die Adalbert-Stifter-Gesellschaft veranstaltet im Einvernehmen mit dem Kulturamt der Reichsgaustadt Wien am Mittwoch, den 8. Juli und am Mittwoch, den 15. Juli zwischen 17 und 19 Uhr unentgeltliche Führungen auf den Kornhäusel-Turm. Die Teilnehmer versammeln sich beim Eingang der Ruprechts-Kirche 1., Ruprechts-Platz, und werden in einzelnen Gruppen zum Kornhäusel-Turm geführt.

oooOooo